Zeitschrift: Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich

Herausgeber: Geobotanisches Institut, Stiftung Rübel (Zürich)

Band: 53 (1975)

Artikel: Zytotaxonomische Untersuchungen an Campanula patula L.s.l. und C. Rapunculus L. in der Schweiz und Österreich

Autor: Hauser, Margit Luise / Landolt, E.

Kapitel: 1: Einleitung

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-308419

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Einleitung

Im Zusammenhang mit der Untersuchung vikariierender Pflanzensippen nördlich und südlich der Alpen sollte das Beispiel von Campanula patula L. s. l. und Campanula Rapunculus genauer geprüft werden. Die Erforschung erstreckte sich dabei auf den nördlichen und südlichen Alpenbereich im Raume der Schweiz, Österreichs und Norditaliens. Das aus diesem Gebiet stammende Pflanzenmaterial wurde zytologisch, morphologisch und ökologisch untersucht. Diese Studien ergaben bei Campanula patula verschiedene Chromosomenzahlen, unterschiedliche morphologische Merkmale und ökologische Bedingungen. Entsprechend diesen Resultaten, wurde Campanula patula s. l. nach den Unterschieden in drei Sippen eingeteilt.

Bis zu einer späteren Veröffentlichung erfolgt die Benennung der Campanula patula-Sippen vorläufig nach den Verbreitungsgebieten bzw. nach den Chromosomenzahlen.

In der folgenden Arbeit wird daher immer zwischen einer nördlichen (diploiden), einer südlichen (diploiden) und einer tetraploiden Sippe unterschieden.

Campanula Rapunculus variiert in ihrem Aussehen wenig, und bisher sind keine Zytotypen bekannt.

Im Zuge der Forschung wurde auch Herbarmaterial aus verschiedenen botanischen Instituten mit lebenden Pflanzen verglichen bzw. zur Ergänzung der Verbreitungskarten verwendet.

Daneben wurden Bastardierungsversuche innerhalb der Campanula patula-Sippen und mit Campanula Rapunculus ausgeführt, um Aufschluss über die Möglichkeit von Bastardierungen und Merkmalstransgressionen zu erhalten.

Für das Thema, die vielen Anregungen und Unterstützungen ist die Autorin ihrem vorbildlichen Lehrer Herrn Prof. Dr. E. Landolt zu grossem Dank verpflichtet. Ebenso herzlich danken möchte sie Frau PD Dr. K. Urbanska-Worytkiewicz für die wertvollen Ratschläge bei der Ausführung der zytologischen Arbeiten und Herrn PD Dr. F. Klötzli für Hinweise und Diskussionen über ökologische Fragen. Allen Assistenten und Mitarbeitern des Institutes sowie den Vorständen der Herbarien, die freundlicher Weise ihr Material zur Verfügung stellten, sei vielmals gedankt.